



# Blick über 'n Gartenzaun

## Sturmschäden durch Bäume

Was ist zu tun, wenn ein ungewöhnlich heftiger Sturm Bäume entwurzelt, diese auf das Nachbargrundstück fallen und dort Schaden verursachen? Kann der Geschädigte von seinem Nachbarn einen Schadensausgleich verlangen oder geht er letztlich leer aus? Stand der umgestürzte Baum auf einem Privatgrundstück, kann der geschädigte Nachbar nach der Rechtsprechung einen Schadensersatzanspruch geltend machen, wenn der Baumbesitzer für den Schaden verantwortlich ist. Dazu reicht aber die bloße Stellung als Eigentümer des Grundstückes, von dem die Einwirkung ausgeht, nicht aus. Eine Verantwortlichkeit trifft ihn vielmehr erst und nur dann, wenn von ihm unterhaltene Bäume infolge Krankheit oder Überalterung ihre Widerstandskraft eingebüßt haben und er in diesem Fall keine Maßnahmen zur Gefahrenabwehr trifft. Diese Rechtsprechung bedeutet für den Grundstückseigentümer, dass er seinen Baumbestand regelmäßig kontrollieren muss, um Haftungsfolgen zu vermeiden.



Das Motto im Winter:  
Der Landmann wird oft erst um ein Jahr später weise.



Ach, das köstlichste auf Erden ist das stille Glück im Haus! Mag es draußen Winter werden, hier ist's Lenz, jahrein, jahraus.  
(Paul Baehr)

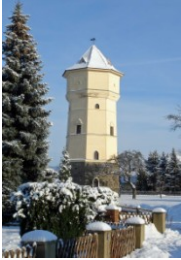
## Neues aus der Gemeinde, ohne „“ (e=ä)

- Im Januar 2013 wird es eine Aussprache zur vermuteten Immissionsbelastung durch die Firma ALSICAL, auf Ortsteile von Großdubrau, geben. Teilnehmer werden der Bürgermeister, die Gemeinderäte, die Bürgerinitiative "Vorfall ALSICAL", das Umweltamt und Gesundheitsamt Bautzen sowie die Betriebsleitung der Firma ALSICAL, sein. Die Leiterin des Gesundheitsamtes, Frau Dr. Walter, will eine regionale Krebsstudie vorlegen. Im Ergebnis der Beratung wird der Bürgermeister und die Gemeinderäte eine Entscheidung zur Belastbarkeit von Großdubrau durch ALSICAL treffen.
- In Quatitz hat die Sanierung der Ortsstraßen begonnen. Betroffen sind z.Z. einige Nebenstraßen. Die Hauptstraße wird ab Frühjahr 2013 erneuert.
- Die Genehmigungsplanung für das Pflegeheim in Großdubrau liegt vor. Baubeginn ist das Frühjahr 2013.
- Im Dezember 2012 finden Gespräche, mit dem LRA Bautzen zum Straßenbau der E.-Thälmann-Str., statt. Näheres dazu in der nächsten Ausgabe des "Gartenfreundes",.

**Abschließend wünscht der Bürgermeister Herr S. Schuster allen Mitgliedern und ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes gutes Jahr 2013.**



Obstbauverein  
Großdubrau e.V.  
Information I.Quartal - 2013



# Der Gartenfreund



**Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Obstbauvereins ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2013, vor allem viel Gesundheit und Freude!**



## Gärtnereien in Großdubrau - Teil 6, Herbert Kautz



Wie wichtig die Versorgung mit Gemüse nach 1945 war, schildert Herr Kautz in einen Brief an die Autoren.



So übernahm Inge und Herbert Kautz die Betriebsgärtnerei von der M-Hütte im Januar 1946. Fast alle

Gemüseprodukte wurden in die Betriebsküche geliefert.

Aber es gab auch Möglichkeiten des freien Verkaufs. In Spitzenzeiten erntete die Gärtnerei Kautz 500 kg Tomaten (Harzfeuer) und große Mengen Treibhausgurken. Herr Kautz legte großen Wert auf die organische Düngung.

Aber nicht nur die Belieferung von Gemüse an die M-Hütte war seine Aufgabe, sondern auch Blumen zu Jubiläen, für Besuche im Krankenhaus, Trauerfeiern und Gedenktagen, wurden bereitgestellt. Die Pflege der Grünpflanzen im Speisesaal und an ausgewählten Orten im Betrieb gehörten zu seinen Aufträgen. Dass das alles nicht von Herrn Kautz und seiner Frau allein zu bewältigen war, ist einleuchtend. So betonte Herr Kautz, dass sie große Unterstützung von der Mutter von Frau Kautz, Olga Zimmer, erhielten. Eine weitere Stütze war Herr Otto Ziegenbalg. 1989/1990 wurde die Gärtnerei Kautz geschlossen. Die folgenden 15 Jahre unterstützte Herr Kautz seinen Sohn in dessen Gärtnerei mit seinen Erfahrungen und Fähigkeiten. Herr Kautz lebt heute in Dresden.





# Kurzer Rückblick

Herbstwanderung  
14.10.2012



Themenabend  
„Permakultur“  
09.11.2012



# Praxistips vom Nachbarn

## Januar

- Obstlager regelmäßig überprüfen. Obst nicht mit Gemüse zusammen lagern.
- Sträucher mit Schnur gegen Schneebruch leicht zusammenbinden.
- Die Stellen an denen der Schnee besonders schnell wegtaut, sind besonders für Frühblüher (z.B. Winterling) geeignet.

## Februar

- Blumenkohl kann am Fensterbrett ausgesät werden, ab März dann im Frühbeet
- Alte Büsche jetzt kräftig auslichten. Nur junge Hauptäste stehen lassen.
- Kübelpflanzen regelmäßig auf Schädlinge kontrollieren

## März

- Immergrüne Formgehölze (z.B. Buchsbaum) an bedeckten Tagen schneiden
- erste Brennnesseln können gut für Salat und Suppen genutzt werden
- Schnittlauch kann nach dem ersten Austrieb gut geteilt werden

## Überwinterung von Kübelpflanzen

Pflanzenart	Temp.	Lichtbedarf	Bemerkung
Geranie	5-15°C	mäßig	sehr wenig gießen
Fuchsie	3-12°C	gering	Laub entfernen
Oleander	0-12°C	hoch	nicht zu trocken
Engelstropfete	5-15°C	gering	Rückschnitt im März
Schmucklilie	3-12°C	mittel	bleibt im Hellen grün
Wandelröschen	5-15°C	gering	bleibt im Hellen grün
Strauchmargerite	5-12°C	sehr hoch	nicht zu trocken

## Kulinarisches, ausgesucht von Ramona Eichhorn

### Pizzabrötchen

#### Zutaten:

- 200g Hinterschinken
- 200g geriebener Käse
- 200g Salami
- 1 Glas Tomatenpaprika
- 1 Becher Schlagsahne



Schinken und Salami klein schneiden. Alle Zutaten verrühren, mit Salz und Pfeffer abschmecken und auf Brötchen oder Toastscheiben verteilen. Im Backofen bei 200°C ca. 20 min backen.

### Tee-Rotwein-Trunk

350ml Rotwein mit 1 in Scheiben geschnittenen Limone, 40 g Zucker und 100 ml Rum erhitzen.

125ml Wasser aufkochen. 2 Beutel Schwarztee darin 5 min ziehen lassen Den Tee zur Rotweinemischung geben, kurz erhitzen und in Punschgläser füllen. Evtl. mit Limonenscheiben garnieren.



# Termine I.Quartal 2013

Datum	Thema	Ort/ Treffpunkt	Beginn
18. Jan.	<u>Kegeln</u>	Sportlerheim	19:00 Uhr
15. März	unterhaltsame Weinverkostung gestaltet vom Weingut „Breitling und Walter“ aus der Pfalz	Sächsischer Jäger	19:00 Uhr
24. März	<u>Obstbaumschnitt:</u> bei Fam. Teich	Briesinger Str.2 Großdubrau	10:00 Uhr
05.Apr.	<u>Jahreshauptversammlung</u> mit Rückblick auf Höhepunkte im Vereinsleben	Sächsischer Jäger	19:00 Uhr

# Termine I.Quartal 2013

Datum	Thema	Ort/ Treffpunkt	Beginn
18. Jan.	<u>Kegeln</u>	Sportlerheim	19:00 Uhr
15. März	unterhaltsame Weinverkostung gestaltet vom Weingut „Breitling und Walter“ aus der Pfalz	Sächsischer Jäger	19:00 Uhr
24. März	<u>Obstbaumschnitt:</u> bei Fam. Teich	Briesinger Str.2 Großdubrau	10:00 Uhr
05.Apr.	<u>Jahreshauptversammlung</u> mit Rückblick auf Höhepunkte im Vereinsleben	Sächsischer Jäger	19:00 Uhr

## Wir gratulieren unseren Mitgliedern und Angehörigen am

6. Jan.	Herrn Achim Herrmann	zum 79. Geburtstag
19. Jan.	Herrn Gerd Pausch	zum 70. Geburtstag
26. Jan.	Herrn Horst Michalk	zum 83. Geburtstag
9. Feb.	Frau Ruth Jeremias	zum 83. Geburtstag
18. Feb.	Herrn Konrad Gleiß	zum 78. Geburtstag
19. Feb.	Herrn Manfred Hoffmann	zum 70. Geburtstag
27. Feb.	Herrn Reiner Donath	zum 70. Geburtstag
11. März	Herrn Reiner Müller	zum 71. Geburtstag
20. März	Herrn Klaus Weinknecht	zum 72. Geburtstag
28. März	Frau Waltraud Weise	zum 78. Geburtstag

## Wir gratulieren unseren Mitgliedern und Angehörigen am

6. Jan.	Herrn Achim Herrmann	zum 79. Geburtstag
19. Jan.	Herrn Gerd Pausch	zum 70. Geburtstag
26. Jan.	Herrn Horst Michalk	zum 83. Geburtstag
9. Feb.	Frau Ruth Jeremias	zum 83. Geburtstag
18. Feb.	Herrn Konrad Gleiß	zum 78. Geburtstag
19. Feb.	Herrn Manfred Hoffmann	zum 70. Geburtstag
27. Feb.	Herrn Reiner Donath	zum 70. Geburtstag
11. März	Herrn Reiner Müller	zum 71. Geburtstag
20. März	Herrn Klaus Weinknecht	zum 72. Geburtstag
28. März	Frau Waltraud Weise	zum 78. Geburtstag

**Achtung:** Wer Interesse an einer elektronischen Version des „Gartenfreund“ hat (PDF), meldet sich bitte per e-Mail bei [gert.monska@t-online.de](mailto:gert.monska@t-online.de).

**Achtung:** Wer Interesse an einer elektronischen Version des „Gartenfreund“ hat (PDF), meldet sich bitte per e-Mail bei [gert.monska@t-online.de](mailto:gert.monska@t-online.de).

### In eigener Sache

Herausgeber: Vorstand des Obstbauvereins Großdubrau

Für Anregungen und Hinweise bedanken sich die Redakteure

**Dr. Bodo Pflugner**

Franz-Mehring-Str.8

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 8988

eMail: [dr.pflugner@gmx.de](mailto:dr.pflugner@gmx.de)

**Gert Monska**

Bahnhofstr. 26

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 66166

eMail: [gert.monska@t-online.de](mailto:gert.monska@t-online.de)

### In eigener Sache

Herausgeber: Vorstand des Obstbauvereins Großdubrau

Für Anregungen und Hinweise bedanken sich die Redakteure

**Dr. Bodo Pflugner**

Franz-Mehring-Str.8

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 8988

eMail: [dr.pflugner@gmx.de](mailto:dr.pflugner@gmx.de)

**Gert Monska**

Bahnhofstr. 26

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 66166

eMail: [gert.monska@t-online.de](mailto:gert.monska@t-online.de)